



Stand der Umsetzung der WRRL in Hessen

März 2004

Ulrich Kaiser

Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und
Verbraucherschutz



Zuständige Behörden

HMULV zuständige Behörde nach Art. 3 WRRL
Koordinierung/ Steuerung in Hessen

HLUG Zentrale Datenstelle, Konzeptionen

RPU Vollzugsbehörde,
Koordinierung im Bearbeitungsgebiet

weitere Behörden je nach Problemlage in ihrem
Zuständigkeitsbereich



Zuständigkeiten in den Flussgebieten

Flussgebietseinheiten

Rhein	international: Koordinierungskomitee Rhein national: ARGE Rhein
Weser	national: FGG Weser

Bearbeitungsgebiete (BAG)

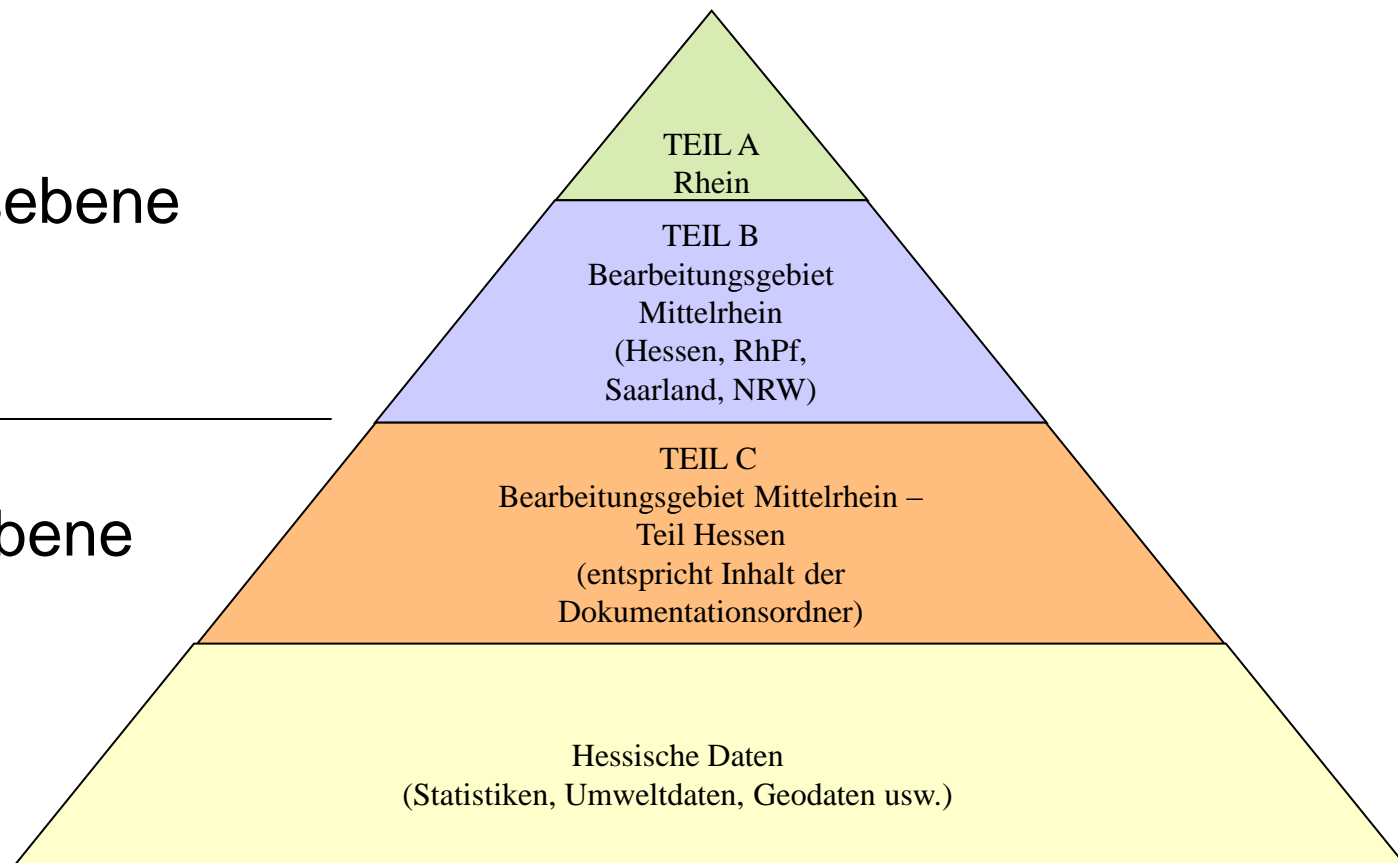
Mittelrhein	RPU Wetzlar
Niederrhein	RPU Wetzlar
Oberrhein	RPU Darmstadt
Main	RPU Hanau
Fulda/Diemel	RPU Kassel
Weser	RPU Kassel
Werra	RPU Bad Hersfeld



Arbeits- und Berichtsstruktur am Beispiel Rhein/Mittelrhein

Berichtsebene

Arbeitsebene





Zeitplanung

Bestandsaufnahme Hessen (geplanter Abschluss)	Mai 2004
Berichterstellung und Abstimmung in den Bearbeitungs- und Flussgebieten	Dezember 2004
Abgabefrist bei der EU	22. März 2005
Konzeption Überwachungsprogramme	Ende 2006
Maßnahmenprogramme, Bewirtschaftungspläne	Ende 2009

Arbeitsschritte bis 2009

Bestandsaufnahme 2004

Zielerreichung
nicht gefährdet

Zielerreichung
gefährdet

Überblicksüberwachung

zusätzliche Beschreibung

operative Überwachung

Maßnahmenprogramm

**Bewirtschaftungsplan
2009**



Information der Öffentlichkeit (Schwerpunkte)

- 2003
- 2 Faltblätter "Wasser in Europa – Wasser in Hessen"
 - Homepage www.flussgebiete.hessen.de
 - 1. Beiratsitzung am 11. September 2003
 - Viertes Wasserforum am 25. November 2003
- 2004
- 2 Faltblätter "Wasser in Europa – Wasser in Hessen"
 - Homepage www.flussgebiete.hessen.de
 - Wanderausstellung
 - Zwei Beiratsitzungen
 - Fünftes Wasserforum zum Jahresende
 - Weiteres ????



Stand der Arbeiten Schutzgebiete

- 😊 Wasser- und Heilquellenschutzgebiete
- 😊 Fischgewässer
- 😞 Muschelgewässer
- 😊 Badegewässer
- 😊 Nährstoffsensible Gebiete
- 😐 NATURA 2000 (FFH- & Vogelschutzgebiete)



Stand der Arbeiten

Oberirdische Gewässer

- 😊 Identifizierung der Gewässertypen
- 😊 Festlegung der Wasserkörper
- 😊 Allgemeine Beschreibung (Steckbriefe)
- 😊 Ermittlung der signifikanten Belastungen
- 😊 Risikoabschätzung Biologie
- 😐 Risikoabschätzung Chemie

Risikoabschätzung für Wasserkörper

(Fließgewässer)

Ökologischer Zustand von Fließgewässern

Biologische Qualitätskomponente

Unterstützende Chemisch-physikalische Qualitätskomponente

Unterstützende Hydromorphologische Qualitätskomponente

Spezifische Schadstoffe

Abschätzung Biologie in drei Stufen

Abschätzung Chemie

Abschätzung des ökologischen Zustandes

gefährdet

möglicherweise gefährdet

nicht gefährdet

Chemischer Zustand von Fließgewässern

Schadstoffe der Anhänge IX und X der WRRL

Abschätzung des chemischen Zustandes

gefährdet

möglicherweise gefährdet

nicht gefährdet



Vorläufige Ergebnisse Oberirdische Gewässer

Gefährdungsabschätzung Oberirdische Gewässer

444 Wasserkörper basierend auf Gewässergüte und – struktur

sicher nicht gefährdet 24 %
möglicherweise gefährdet 46 %
gefährdet 30 %

bezogen auf die Lauflänge von 8.444 km

sicher nicht gefährdet 20 %
möglicherweise gefährdet 47 %
gefährdet 33 %



Stand der Arbeiten Grundwasser

- 😊 Festlegung der Wasserkörper
- 😊 Erstmalige Beschreibung:
Charakteristik der Deckschichten
- 😊 Ermittlung der Belastungen
- 😐 Ermittlung grundwasserabhängiger
Ökosysteme
- 😊 Weitergehende Beschreibung
Ziel: endgültige Einstufung, ob GWK
gefährdet oder nicht gefährdet



Grundwasser

weitergehende Beschreibung

erstmalige
Beschreibung

vorläufig gefährdete
GWK

nicht
gefährdete
GWK

weitergehende
Beschreibung

gefährdete
GWK

nicht
gefährdete
GWK

- nur der potenziell gefährdeten GW-Körper
- nur im Hinblick auf die nach der erstmaligen Beschreibung festgelegten Gefährdungen



Vorläufige Ergebnisse Grundwasser

	Anzahl	%
Menge	0	0
punktuelle Quellen	0	0
diffuse Quellen	69	56
Sonstige	4	3

Gefährdete Grundwasserkörper
Insgesamt 124 GWK



Stand der Arbeiten

Grundwasserabhängige Landökosysteme

- 😊 Ermittlung der grundwasserabhängigen Landökosysteme (LÖS)
- 😊 Ermittlung möglicher signifikanter Beeinträchtigungen der LÖS durch Grundwasserstandsänderungen
- 😞 Ermittlung der tatsächlichen signifikanten Beeinträchtigungen der LÖS im Monitoring



Vorläufige Ergebnisse

Grundwasserabhängige Landökosysteme

Grundwasserabhängige Landökosysteme:

- Europäische Schutzgebiete (gemeldete FFH- und Vogelschutzgebiete)
- Bedeutende Schutzgebiete (z. B. Naturschutzgebiete, Biosphärenreservate)

Beeinträchtigende Grundwasserstände:

- Absenkungsbereiche,
Wasserschutzgebietszone II
- Flurabstand < 10 m

Alle Grundwasserkörper müssen weiter beschrieben werden!



Stand der Arbeiten

Wirtschaftliche Analyse

- 😊 Beschreibung: Flussgebietseinheit, wirtschaftliche Bedeutung der Wassernutzungen
- 😊 „Baseline Scenario“ (Prognose 2015)
- 😊 Angaben zu Wasserdienstleistungen und deren Kostendeckung
- 😊 Abschätzung der kosteneffizientesten Maßnahmenkombinationen
- 😐 Informationen zu weiteren erforderlichen Arbeiten



Vorläufige Ergebnisse

„Baseline Szenario“

Gebiet	Einwohner 2001	Einwohner 2015	Wasser- bedarf 2001	Szenario 2015 Status quo	Szenario 2015 Trend	Szenario 2015 Einspar
Rhein (Hessen)	4.740.751	4.826.458	239.985	244.510	210.125	175.741
Weser (Hessen)	1.337.075	1.263.111	65.400	61.808	53.682	45.556
Hessen	6.077.826	6.089.569	305.385	306.318	263.808	221.297



Vorläufige Ergebnisse Kostendeckung

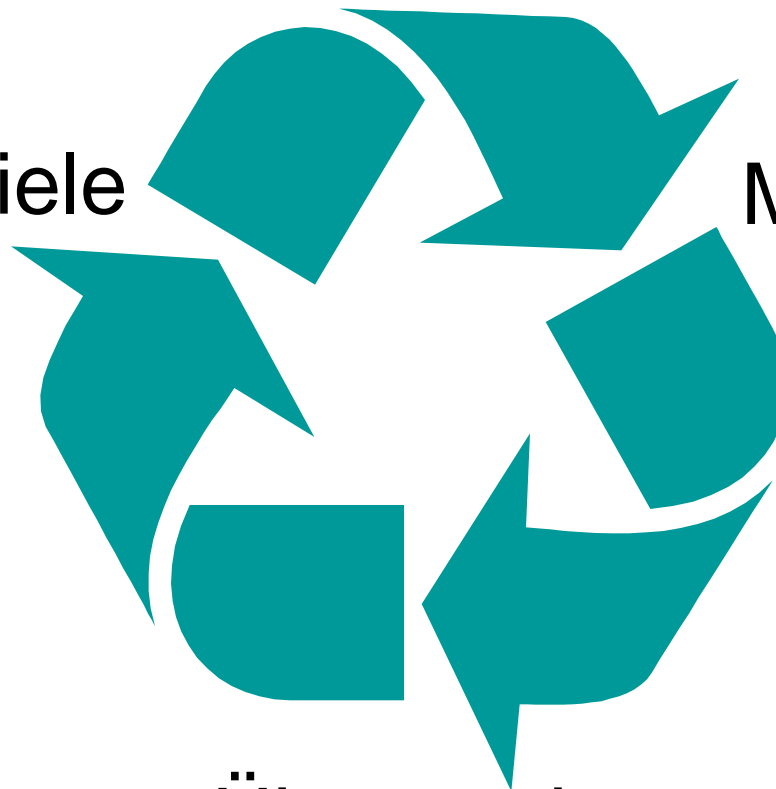
Gebiet	Gemeinde und Verbände Kamerales Rechnungswesen		Unternehmen Betriebswirtschaftliche Kostenrechnung		Kosten- deckungs- grad
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Rhein (Hessen)	34.111.630	31.998.263	838.269.146	802.783.412	95,7
Weser (Hessen)	5.199.630	5.831.187	135.545.964	120.378.566	89,7
Hessen	39.311.260	37.829.450	973.815.110	923.161.979	94,9



Prinzip der WRRL

Umweltziele

Maßnahmen



Überwachung